

Industriekletterer / Industriekletterin

BERUFSBESCHREIBUNG

Industriekletterer und -kletterinnen kommen dort zum Einsatz, wo aus technischen Gründen oder Kostengründen keine oder nur begrenzt Gerüste oder Kräne eingesetzt werden können. Sie arbeiten häufig in großen Höhen und führen dort verschiedene Reinigungs-, Reparatur- oder Montagetarbeiten mit Seilsicherung durch. Einsatzgebiete sind beispielsweise Industriemontagen, Stahlbau, Seilbahnbau, Freileitungsbau, Gebäudeaußenreinigung, Kraftwerksbau, Windkraftwerke, Schädlingsbekämpfung, Objektwerbung, große Dachkonstruktionen oder Arbeiten an Blitzschutzanlagen.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Beratung, Evaluierung und Gefahrenanalysen
- Höhenarbeiten planen, durchführen und überwachen
- mobile und fest installierte Absturzsicherungssysteme montieren
- mobile Absturzsicherungen für Hochregalbauer und Monteure anbringen
- Inspektionen, Dokumentation und Überprüfungen durchführen
- abseilende oder aufsteigende Befahrungen zu Dokumentationszwecken durchführen
- technischer Support in Stadien (Flutlicht, Video, Ton, Reinigung und Montagen)
- Höhenmontagen für das Bau- und Baunebengewerbe
- Antennenmontage für die Kommunikationstechnik
- Ausbesserungsarbeiten an Gebäuden
- Reinigungs- und Wartungsarbeiten auf Dächern
- Fassaden- und Fensterreinigung

Anforderungen

- Beweglichkeit
- gute körperliche Verfassung
- guter Gleichgewichtssinn
- Kraft
- Schwindelfreiheit
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- Risikobewusstsein
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

Ausbildung

Die Ausbildung zum/zur Industriekletterer*in (Höhenarbeiter*in) findet überwiegend innerbetrieblich in verschiedenen Beschäftigungsbetrieben statt. Darüber hinaus bieten beispielsweise die Bauakademien (www.bauakademie.at) und das WIFI (www.wifi.at) Aus- und Weiterbildungskurse an.